

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Mitteilung über die Benennung eines neuen beratenden Pflichtmitgliedes für den Jugendhilfeausschuss

Beschlussorgan

Rat

Gremium	Datum
Jugendhilfeausschuss	16.06.2015
Rat	23.06.2015

Beschluss:

Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die Synagogengemeinde Köln

Frau Bettina Levy

anstelle des bisherigen, stellvertretenden Mitgliedes Frau Mary Brunck als beratendes Pflichtmitglied für den Jugendhilfeausschuss benannt hat.

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein** **Ja, investiv**

Investitionsauszahlungen _____ €

Zuwendungen/Zuschüsse Nein Ja _____ % **Ja, ergebniswirksam**

Aufwendungen für die Maßnahme _____ €

Zuwendungen/Zuschüsse Nein Ja _____ %**Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:**

a) Personalaufwendungen _____ €

b) Sachaufwendungen etc. _____ €

c) bilanzielle Abschreibungen _____ €

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge _____ €

b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten _____ €

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen _____ €

b) Sachaufwendungen etc. _____ €

Beginn, Dauer _____

Begründung

Nach § 5 I Nr.7 1.AG-KJHG und § 4 III h der Satzung des Jugendamtes gehört dem Jugendhilfeausschuss ein beratendes Pflichtmitglied der jüdischen Kultusgemeinde an, welches von der entsendenden Stelle bestellt wird.

Frau Mary Brunck hat mit Nachricht vom 04.05.2015 angekündigt, ihr Mandat im Jugendhilfeausschuss niederzulegen. Mit Schreiben vom 18.05.2015 wurde Frau Bettina Levy von der Synagogengemeinde Köln als Nachfolgerin benannt (Anlage 1).

Sie nimmt ab sofort die Vertretung des Hauptmitgliedes Herrn Alexander Sperling wahr.